

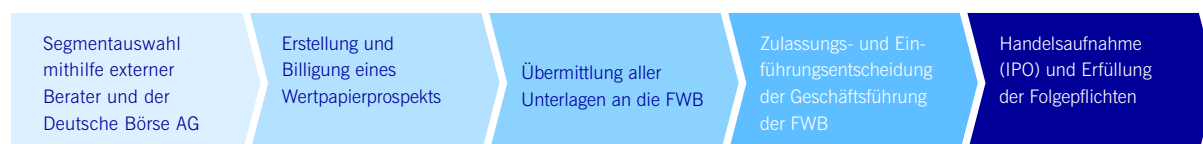


EU-regulierter Markt: General Standard Maßgeschneiderte Lösung zur Eigenkapitalfinanzierung

Die Deutsche Börse bietet Unternehmen verschiedene Möglichkeiten, sich im Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB®) zu positionieren: klassischer Börsengang (IPO), Notierungsaufnahme (ohne Kapitalerhöhung), SPAC, Direct Listing und Dual Listing.

Unternehmen haben im Regulierten Markt die Wahl zwischen Prime Standard und General Standard. Für eine Positionierung im General Standard müssen die gesetzlichen Mindestanforderungen des EU-regulierten Marktes erfüllt werden. Geeignet ist der General Standard für mittlere und große Unternehmen, die nationale Investoren ansprechen und sich für ein kostengünstiges Listing entscheiden.

Die wichtigsten Schritte zur Börsennotierung



Wesentliche Zulassungsvoraussetzungen

Antragsteller	Zulassung von Wertpapieren: Emittent Einführung von Wertpapieren zum Handel: Emittent Zulassung für Aktien vertretende Zertifikate: Emittent der Zertifikate und Emittent der vertretenden Aktien
Wertpapierprospekt	Gültiger und gebilligter Wertpapierprospekt
Rechnungslegungsstandards	Konzernabschluss: International Financial Reporting Standards (IFRS) oder von der EU als gleichwertig anerkannte nationale Rechnungslegung Einzelabschluss: nationale Rechnungslegung oder IFRS
Berichtshistorie	Mindestens 3 Jahre
Marktkapitalisierung	Mindestens 1,0 Mio.€
Mindeststückzahl	Mindestens 10.000 Aktien
Streubesitz	Mindestens 25% innerhalb der Mitgliedsstaaten der EU oder des EWR
Clearing und Abwicklung	Wertpapiere müssen über Clearstream lieferbar sein.

Einzureichende Unterlagen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wertpapierprospekt und Billigungsbescheinigung, ggf. Notifizierungsnachweis ▪ Handelsregisterauszug ▪ Satzung bzw. Gesellschaftsvertrag ▪ Beschlüsse des Vorstands und Aufsichtsrats ▪ Gründungsurkunde, ggf. Gründungs(prüf)bericht ▪ Kopie der Globalurkunde ▪ Bestätigung des Emittenten über die Streuung der Wertpapiere im Publikum ▪ Legal Opinion (bei Emittenten mit Sitz im Ausland) ▪ Geprüfte Jahresabschlüsse der letzten 3 Jahre
Wesentliche Zulassungsfolgepflichten¹⁾	
Jahresfinanzbericht	Veröffentlichung des Jahresfinanzberichts innerhalb von 4 Monaten nach Ende des Berichtszeitraums
Halbjahresfinanzbericht	Veröffentlichung des Halbjahresfinanzberichts innerhalb von 3 Monaten nach Ende des Berichtszeitraums
Mitteilungspflichten	Ad-hoc-Mitteilungen, Directors' Dealings, Insiderlisten, Stimmrechtsmitteilungen
Gebühren	
Zulassungsgebühr	41.499€ und variable Gebühr gestaffelt in der Höhe von 80,00€ bis 5,00€ für jede angefangene Million Euro Marktkapitalisierung (max. 118.499€)
Einführungsgebühr	2.721€
Jährliche Notierungsgebühr	Grundgebühr 14.397€ und variable Gebühr in Höhe von 0,10€ für jede angefangene Million Euro Marktkapitalisierung
Indizes	
Indizes	<p>Durch Zulassung zum General Standard erfolgt eine automatische Aufnahme in die Indizes CDAX® (nur deutsche Unternehmen), General All Share und, gemäß der Sektorklassifizierung, in die Indizes DAXsector All und DAXsubsector All.</p> <p>Wichtigste Auswahlindizes für Unternehmen im Regulierten Markt: DAX®, DAX® ex Financial, DAX® ex Financial 30, SDAX®, MDAX®, TecDAX®, DAX ESG Target, DAX ESG screened, MDAX ESG screened, DAX 50 ESG, DAX® International, DAX® International Mid 100</p>
Weitere Informationen	
Regelwerk	<u>Börsenordnung und Gebührenordnung der FWB</u>
Online-Link	<u>Going Public Regulierter Markt General Standard</u>

1) Zuständige Behörde für die Überwachung der Folgepflichten ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

Kontakt

Capital Markets Team

E-Mail preIPOservices@deutsche-boerse.com

Herausgeber

Deutsche Börse AG

60485 Frankfurt am Main

www.deutsche-boerse-cash-market.com/dbcm-de/primary-market

Juli 2024

Markenverzeichnis

CDAX®, DAX® und FWB® sind eingetragene Marken der

Deutsche Börse AG.



Haftungsausschluss

Alle in diesem Factsheet enthaltenen Angaben können sich jederzeit und ohne Vorankündigung ändern, eine Gewährleistung hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit, Richtigkeit oder der Verwendbarkeit für einen bestimmten Zweck wird nicht übernommen. Dieses Factsheet stellt keine Rechts- oder Finanzberatung dar und begründet keine Verpflichtung der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB®), der Deutsche Börse AG oder einer ihrer Tochtergesellschaften.